



Protokoll zur Mitgliederversammlung am 28. März 2025

Datum: 28.03.2025
Ort.: Vereinsheim Rangsdorfer Weg 16, 15827 Blankenfelde-Mahlow
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:45 Uhr
Anwesend: 73
Entschuldigt: -
Beschlussfähigkeit des Vorstandes: ja
Sitzungsleiter: Stephan Klein
Protokollant: Ines Karusseit

1 Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende des Sportvereines Stephan Klein begrüßte alle Mitglieder.
Die Einladung zur Mitgliederversammlung war fristgerecht am 05.02.2025 ausgehängt und verteilt worden.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Stephan Klein verlas die Tagesordnung. Die Tagesordnung wurde durch die Mitgliederversammlung ohne Änderungen mit einer Enthaltung beschlossen.

3 Verlesen und Genehmigen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung verzichtet einstimmig auf das gesamte Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 22.03.2024. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde genehmigt.

4 Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende Stephan Klein und alle Teilnehmer gedachten des im letzten Jahr verstorbenen Sportfreundes Michael Mix mit einer Schweigeminute.

Er trug den Bericht des Vorstandes 2024 als Power Point Präsentation vor und dankte allen Ehrenamtlichen, Trainern, Betreuern und deren Angehörige für die geleistete Arbeit.

Stephan Klein nimmt vorab schon Abschied, er stellt sich bei der nächsten Wahl nicht mehr zur Verfügung als Vereinsvorsitzender. Er ist nach fast 8 Jahren an seine Kapazitätsgrenzen gekommen, wird sich dennoch weiterhin im Verein und für den Sport in der Gemeinde einsetzen. Er dankt allen Mitgliedern des Vorstandes, allen Sponsoren und allen Sportlern für ihre Unterstützung.

5 Bericht der Schatzmeisterin

Die Schatzmeisterin Karin Hofsommer trug den Jahresbericht 2024 vor. Die vielen Zahlen im Bericht der Schatzmeisterin wurden mit Unterstützung von Power Point präsentiert. Stephan dankte Karin für ihre Arbeit.

6 Bericht der Kassenprüfung

Martina Unverfehrt verlas den Bericht der Kassenprüfung, die durch sie und Kerstin Neubauer digital durchgeführt wurde und am 09.02.2025 abgeschlossen wurde.

Sie wies auf die sehr sorgfältige, übersichtliche und nachvollziehbare Buchführung hin und dankt der Schatzmeisterin Karin Hofsommer herzlich.

Sie dankten ebenfalls Kirsten Aufreiter für die akkurate Mitgliederverwaltung.
Die Kassenprüferinnen stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

7 Berichte aus den Abteilungen

7.1 Gymnastik

Die Abteilungsleiterin Anke Heinz berichtete über das Sportjahr 2024.

7.2 Laufen

Der Abteilungsleiter Jürgen Hofsummer verlas den Bericht der Abteilung Laufen.

7.3 Technik-Team

Jürgen Hofsummer berichtete von den Arbeiten des Technik-Teams im Jahr 2024.

7.4 Tischtennis

Der Abteilungsleiter Stephan Klein berichtete über die Abteilung Tischtennis anschaulich mit Fotos per Power Point Präsentation.

7.1 Volleyball

Die Abteilungsleiterin Nora Neubauer trug den Bericht der Abteilung Volleyball ebenfalls mit vielen Fotos per Power Point Präsentation vor.

7.2 Fußball

Der Abteilungsleiter Uwe Edelmann rief alle Sportlerinnen und Sportler auf, den Sportplatz sauber zu halten, da es unser gemeinsamer Ort zum Sporttreiben ist.

Der Abteilungsleiter Markus Zehnpfennig trug den Bericht der Abteilung Fußball vor.

Der Jugendleiter der Abteilung Fußball Martin Arndt berichtete über die Fußball-Jugend.

7.3 Handball

Die Abteilungsleiterin Nadine Schley trug den Bericht der Abteilung Handball mit vielen Fotos per Power Point Präsentation vor.

8 Aussprache und Wortmeldungen zu den Berichten

Es gab keine Wortmeldungen zu den Berichten.

Es wurde eine 10-minütige Pause eingelegt.

9 Auszeichnung verdienstvoller Mitglieder

Es wurde ein Mitglied mit der Ehrennadel in Bronze und ein Mitglied mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet, beide gehören zur Abteilung Volleyball.

Mitglieder, die 20 Jahre, 30 Jahre und 45 Jahre Mitglied im Verein sind, wurden geehrt. Besondere Ehrung erhielten je ein Mitglied mit der Mitgliedschaft von 50 Jahren (Abteilung Handball), 60 Jahren (Fördermitglied) und sogar 75 Jahren (Fördermitglied und aktiv im Technik-Team).

10 Anträge an die Mitgliederversammlung

Stephan stellt kurzfristig den Antrag, dass nach Verlesen der Anträge sofort die Aussprache und die Abstimmung erfolgt. Dieses wird einstimmig angenommen. Die Ergebnisse zu den Abstimmungen sind im Tagesordnungspunkt 12 „Abstimmung über die Anträge“ enthalten.

1. Antrag: Die Schatzmeisterin Karin Hofsummer stellt den Antrag auf einmal jährliche finanzielle Bezuschussung der Abteilungen für gesellige Veranstaltungen in Abhängigkeit von der Abteilungsgröße.

Wortmeldungen zum 1. Antrag:

Ein Abteilungsleiter FB, bittet, den Antrag abzulehnen, da der Verteilungsschlüssel nicht gerecht ist.

Ein Mitglied HB meint: wir müssen sparsam mit den Geldern umgehen, er möchte nur die Kinder unterstützen und die Erwachsenen nicht, die Fehlende Bezuschussung 2024 fand er unfair.

Ein Mitglied FB fragt, wer die Gelder verteilt. – Jede Abteilung kann über das Geld frei verfügen, antwortet ein anderes Mitglied.

Karin erklärt das Vorgehen: es wird eine feste Summe für die nächsten Jahre festgelegt. Damit hat sie und der Vorstand weniger Aufwand.

Die Abteilungsleiterin VB unterstützt Nora: es gab Aufwand zur Organisation - welche Abteilung hat wie viele Mitglieder oder Kinder, wer ist schon 18 Jahre alt, wer nicht...). Mit einer Gesamtsumme kann die Vergabe der Gelder besser und schneller organisiert werden.

Der Abteilungsleiter FB: in seiner Abteilung erhält jeder nur 1,61€, in kleinen Abteilungen erhalten die Mitglieder viel mehr.

Stephan sagt, dass bei Berücksichtigung der Zuschüsse auch die Ungleichheit in den Beiträgen berücksichtigt werden müsste, wir sind eine Solidargemeinschaft.

2. Antrag: Die Abteilungsleiter Fußball Uwe Edelmann und Markus Zehnpfennig stellen den Antrag auf Änderung der Beitragsordnung §2 Absatz (1) C):
„Die Trainer und Übungsleiter des Sportvereins werden solange Sie diese Tätigkeit ausüben, beitragsfrei gestellt. **Dabei wird die Anzahl an beitragsfreien Trainern auf insgesamt 2 Trainer und Übungsleiter je 18 Spieler in einer Mannschaft festgelegt. Bei mehr als 19 Mitgliedern ist ein weiterer Trainer oder Übungsleiter beitragsfrei. Wird aufgrund zu vieler Mitglieder eine zweite Mannschaft gebildet, so sind insgesamt 2 dieser Trainer und Übungsleiter der zweiten Mannschaft ebenfalls beitragsfrei zu stellen.**“
Damit soll die Anzahl an beitragsfreien Trainern gedeckelt werden.

Wortmeldungen zum 2. Antrag:

Ein Mitglied lehnt dieses ab, denn damit würden wir uns nicht solidarisch mit einkommensschwachen Trainern und Übungsleitern zeigen. Er befürchtet, dass diese dann verloren gehen bzw. sich nicht finden lassen.

Stephan und auch andere meinen, dass eine Beitragsfreiheit für zu viele Mitglieder, die sich ehrenamtlich einbringen, zu viele, da die Haupteinnahmequelle die Mitgliedsbeiträge sind.

3. Antrag: Die Abteilungsleiter Fußball Uwe Edelmann und Markus Zehnpfennig stellen den Antrag auf Änderung der Beitragsordnung §2 Absatz (1) C):
„Die Trainer, Übungsleiter **und Schiedsrichter** des Sportvereins werden solange Sie diese Tätigkeit ausüben, beitragsfrei gestellt.“
Es ist sehr schwer, Mitglieder zu finden, die nur als Schiedsrichter arbeiten. Die Schiedsrichter müssen viel auf und am Platz aushalten, z.B. Pöbeleien. Die Abteilungsleiter hoffen sehr, neue Schiedsrichter zu finden, wenn sie beitragsfrei wären. Die Ausbildung und die Kleidung der Schiedsrichter wird vom Verein bezahlt und ist auch im Abteilungs-Budget enthalten. Zurzeit sind nur noch zwei Schiedsrichter bei Fußball aktiv.
Sie wollten mit dem 1. Antrag auf Begrenzung der Trainer Geld sparen, um es dann für die Schiedsrichter zur Verfügung zu haben.

Wortmeldungen zum 3. Antrag:

Ein Mitglied FB sagte, dass die Strafen sehr hoch sind und sie „oben“ bleiben wollen, daher muss die Arbeit des Schiedsrichters attraktiver gemacht werden. Vielleicht kann der Antrag nur für Fußball gestellt werden.

Ein anderes Mitglied FB sagte, dass die Schiedsrichter einen „schmalen Taler“ erhalten sollen, denn die Beitragsstellung aller Schiedsrichter aller Abteilungen wäre zu viel. Es ist notwendig, Sponsoren zu finden, die die Schiedsrichter finanzieren.

Ein ehemaliger Abteilungsleiter sagte, dass dieser Antrag 2020 oder 2022 schon einmal gestellt worden war und sie damals einen Schiedsrichterbund hatten. Durch die Ablehnung des Antrages fiel dieser weg und die Anzahl an Schiedsrichtern brach ein. Die Beitragsfreistellung macht die Arbeit des Schiedsrichters wieder attraktiver.

Die Abteilungsleiterin Handball kann grundsätzlich den Anreiz nachvollziehen. Sie rät aus eigenen Erfahrungen den Fußballern Kinder und Jugendliche aus den eigenen Reihen zu finden, die die Ausbildung machen und parallel dazu Sponsoren zu finden. Sie selbst haben damit gute Erfahrungen gemacht und zurzeit eine ausreichende Anzahl an Schiedsrichtern ausgebildet.

Ein Mitglied sagte abschließend, dass sich die Schiedsrichter bei Ablehnung andere Vereine suchen.

11 Aussprache und Wortmeldungen zu den Anträgen

Aufgrund der Vielzahl an Anträgen wurden die Aussprachen und Wortmeldungen zu den Anträgen direkt nach den Anträgen durchgeführt und sind unter Tagespunkt 11 „Anträge an die Mitgliederversammlung“ dokumentiert.

12 Abstimmung zu den Anträgen

Alle Ergebnisse der Abstimmungen lauten JA-Stimmen / NEIN-Stimmen. Enthaltungs-Stimmen wurden nicht gezählt, da diese keinen Einfluss auf das Ergebnis haben, sie zählen nicht.

1. Antrag: Die Schatzmeisterin Karin Hofsommer stellt den Antrag auf einmal jährliche finanzielle Bezuschussung der Abteilungen für gesellige Veranstaltungen in Abhängigkeit von der Abteilungsgröße.

Abstimmung: 20 / 45 – Der Antrag wurde abgelehnt, es gibt keine jährliche einmalige Bezuschussung der Abteilungen für gesellige Veranstaltungen.

2. Antrag: Die Abteilungsleiter Fußball Uwe Edelmann und Markus Zehnpfennig stellen den Antrag auf Änderung der Beitragsordnung §2 Absatz (1) C) bezüglich Festlegung der Anzahl an beitragsfreien Trainern und Übungsleitern je Mannschaft.

Abstimmung: 25 / 28 – Der Antrag wurde abgelehnt, es gibt in der Beitragsordnung keine Festlegung über die Anzahl an Trainern und Übungsleitern.

3. Antrag: Die Abteilungsleiter Fußball Uwe Edelmann und Markus Zehnpfennig stellen den Antrag auf Änderung der Beitragsordnung §2 Absatz (1) C) bezüglich Beitragsfreistellung der Schiedsrichter.

Abstimmung: 44 / 15 – Der Antrag wurde angenommen, die Beitragsordnung wird dahin gehend geändert, dass Schiedsrichter beitragsfrei gestellt werden.

13 Abstimmung über den Haushaltsplan 2025

Die Schatzmeisterin Karin Hofsommer erläuterte unter Punkt 5 Bericht der Schatzmeisterin den Haushaltsplanentwurf 2025 sowie die Rücklagenbildung.

Es wird 2025 eine Rücklage über 8500€ für die 100-Jahrfeier der Abteilung Handball im Jahr 2026 gebildet.

Die Rücklagen für 2024 sind: allgemeine Rücklage: 20000€ und freie Rücklage 18398,69€

Stephan beantragt, dass über den Haushaltsplan und die Rückstellung ganzheitlich oder separat abgestimmt werden soll.

Abstimmung: die eindeutig ersichtliche Mehrheit (ohne Zählung) spricht sich für die ganzheitliche Abstimmung aus.

Abstimmung über den Haushaltsplan sowie die oben angegebenen Rücklagen: einstimmig angenommen.

14 Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung stimmte über die Entlastung des Vorstandes ab:

Ergebnis: der Vorstand wurde einstimmig entlastet (Die anwesenden Vorstandsmitglieder waren bei der Abstimmung nicht stimmberechtigt).

15 Vorschau auf das Sportjahr 2025

Der Vorsitzende des Vereines Stephan Klein gab eine Vorschau auf das Jahr 2025:

- Osterfeuer am 19.04.2025 auf dem Sportplatz
- Einweihung des Kunstrasenplatzes im Rahmen eines Vereinssportfestes am 05.07.2025
- Gemeindesportfest am 14.09.2025

Dahlewitz, 01.06.2025

erstellt Ines Karusseit
Schriftführerin

bestätigt Stephan Klein
1. Vorsitzender des Vereins

bestätigt Stephan Klein
Versammlungsleiter